



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

An alle Leitungen der
NÖ Landeskinderergärten

An alle Leitungen
der Tagesbetreuungseinrichtungen in NÖ

An alle Leitungen
der Privatkinderergärten in NÖ

K4-A-320/159-2016 Beilagen
1
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: post.k5@noel.gv.at Bürgerservice: 02742/9005-9005 Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

- Bezug

Bearbeitung
Mag. Silvia Forstner

02742/9005-
Durchwahl
13350

Datum
25. Juni 2026

Betrifft
Vorgehensweise sehr starke Hitzebelastung

Sehr geehrte Leitungen!

Die aktuell vorherrschende Hitzewelle stellt für viele Menschen, insbesondere aber für die in unserer Obhut befindlichen Kinder, eine große physische und psychische Belastung dar. Die zunehmende Häufigkeit von Hitzeperioden erfordert ein sorgsames Handeln, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder sowie des Personals zu gewährleisten.

Im Hinblick auf die spezifischen Gegebenheiten in Kindergärten und anderen elementarpädagogischen Einrichtungen ersuchen wir Sie, die bestehenden organisatorischen Handlungsspielräume bestmöglich zu nutzen, um auf diese außergewöhnliche Hitzebelastung angemessen zu reagieren.

Als unterstützende Maßnahmen empfehlen wir Ihnen folgende Schritte:

- **Nutzung beschatteter Außenbereiche:** Verlagerung der Betreuungs- und Spielaktivitäten vorwiegend in beschattete Außenbereiche (Gartenecken mit Bäumen, schattige Spielplätze, begrünte Innenhöfe), sofern die Witterung dies zulässt und zu einer kühleren Tageszeit. Vermeiden sie die Mittagshitze.

- **Flüssigkeitszufuhr:** Regelmäßiges und aktives Anbieten von Wasser an die Kinder sowie kontinuierliches Erinnern an das Trinken, unabhängig vom Durstgefühl der einzelnen Kinder.
- **Elterninformation:** Information bzw. Sensibilisierung der Erziehungsberechtigten hinsichtlich ausreichender Flüssigkeitsversorgung, geeigneten Sonnenschutzes (Hüte, Sonnencreme) und leichter, atmungsaktiver Kleidung für die Kinder.
- **Vermeidung von Belastungen:** Noch ausstehende Feste eventuell kurzhalten, vermeiden von körperlich anstrengenden (Wett-)Spielen. Für Schatten/Wasser etc. für Kinder und Gäste (Eltern, Großeltern) sorgen.
- **Erste Hilfe:** In Erinnerung rufen der Erste-Hilfe-Maßnahmen und Kreislaufmaßnahmen speziell für den Umgang bei hitzebedingten Beschwerden (z. B. Hitzschlag, Dehydrierung).
- **Besondere Aufmerksamkeit:** Erhöhte Wachsamkeit für Kinder mit gesundheitlichen Einschränkungen, Vorerkrankungen oder bekannten Kreislaufproblemen.
- **Flexible Organisationsgestaltung:** Flexible Anpassung des Tagesablaufs und der Betreuungsorganisation.

Weitere Tipps für den sorgsamen Umgang bei großer Hitzebelastung finden Sie unter:

- NÖ Zivilschutzverbandes: [Miniratgeber bei Hitze](#)
- Energieberatung Niederösterreich: [Tipps gegen Hitze in der Wohnung | Energie in Niederösterreich](#)
- Österreich.gv.at: [Tipps für die heiße Jahreszeit](#)

Wir vertrauen darauf, dass Sie unter Berücksichtigung Ihrer pädagogischen Verantwortung und der jeweiligen örtlichen Gegebenheiten die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um einen sicheren und gesunden Aufenthalt für alle Kinder zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihren engagierten Einsatz und Ihre umsichtige Organisation in dieser herausfordernden Situation.

Ergeht an:

1. Kindergarteninspektorinnen

Mit freundlichen Grüßen

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. F o r s t n e r